

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09236129
Kreis Zwickau
Gemeinde St. Egidien
Anschrift Glauchauer Straße 58
Gem. * Fl-stck. * Flur St. Egidien * 117

Kurzcharakteristik

Wohnhaus und Scheune eines ehemaligen Dreiseithofes; baugeschichtlich und wirtschaftsgeschichtlich von Bedeutung, Fachwerkbauten

Denkmaltext

Das Gut wurde bereit 1493 im Schönburgischen Zinsregister erwähnt. Lt. Inschrift am Wohnhaus, wurde dieses ursprünglich zu einem Vierseithof gehörende Bauernhaus 1835 errichtet. Die Scheune dürfte zeitgleich gebaut sein.

Scheune: Fachwerkkonstruktion, auch Drempeel in Fachwerk, Satteldachabschluss;

Bauernhaus: Erdgeschoss massiv, geringfügig baulich überformt, Türstock teilweise erhalten,

Fachwerkobergeschoss, Abschluss durch Krüppelwalmdach;

Weitgehend original erhaltenes ländliches Ensemble aus Wohn- und Wirtschaftsgebäuden aus dem 18. Jh., welches die Arbeits- und Lebensweise des ausgehenden 18. Jh. ebenso dokumentiert, wie die Bauweise jener Zeit. Aus dieser Tatsache leitet sich die sozial- und baugeschichtliche Bedeutung des Hauses ab.

LfD/2012

Datierung bez. 1835 (Bauernhaus); bez. 1894 (Scheune)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer LXIX/66/16
Aufnahmejahr 1998
Fotograf Wünderich/Gellrich
Beschreibung Scheune eines Dreiseithofes



Fotonummer LXIX/66/15
Aufnahmejahr 1998
Fotograf Wünderich/Gellrich
Beschreibung Wohnstallhaus eines Dreiseithofes

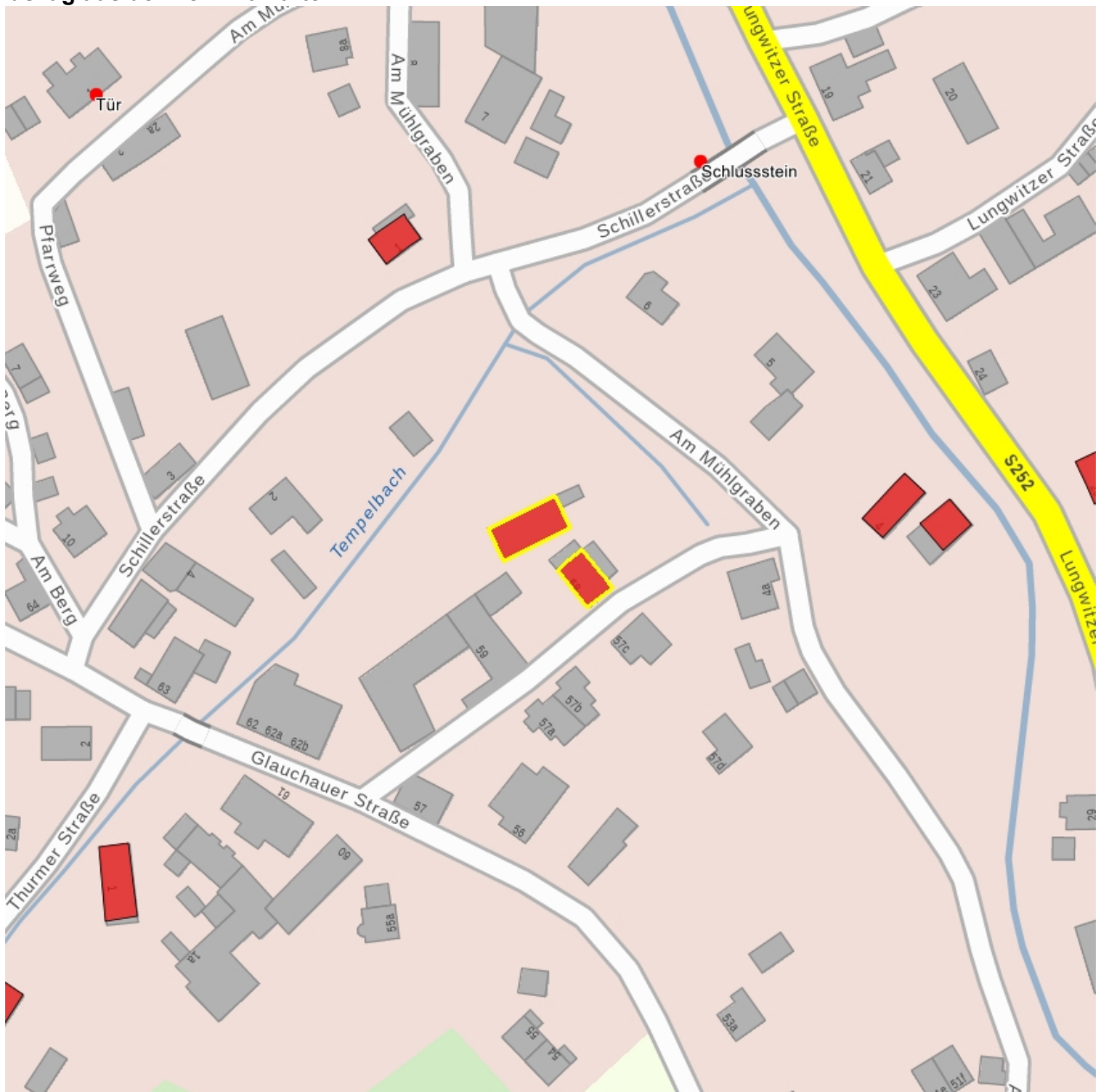


Fotonummer XXIV/41/58
Aufnahmejahr 1993
Fotograf Adler, Juliane
Beschreibung Scheune eines ehemaligen Dreiseithofes, Gartenansicht



Fotonummer XXIV/41/60
Aufnahmejahr 1993
Fotograf Adler, Juliane
Beschreibung Wohnhaus und Scheune eines ehemaligen Dreiseithofes, Hofansicht

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

